

Germany-Limburg: Sports-event promotion services

OJ S 182/2020 18/09/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreishallenbad Weilburg GmbH

Postal address: Schiede 43

Town: Limburg

NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg

Postal code: 65549

Country: Germany

Contact person: Landkreis Limburg-Weilburg Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft

E-mail: verwaltung.egw@limburg-weilburg.de

Telephone: +49 6431 / 296-447

Fax: +49 6431 / 296-109

Internet address(es):

Main address: www.kreishallenbad-weilburg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.subreport-elvis.de/E14699528>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.subreport-elvis.de/E14699528>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Betriebsführung bei dem bestehenden Kreishallenbad mit Saunalandschaft Oberlahnbad in Weilburg für die Jahre 2022 und 2023 mit Option auf Verlängerung für dreimal 2 Jahre.

Reference number: Kreishallenbad Weilburg GmbH

II.1.2. Main CPV code

92621000 Sports-event promotion services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Kreishallenbad Weilburg GmbH vergibt die Leistung der Betriebsführung für das bestehende Kreishallenbad mit angeschlossener Saunalandschaft in Weilburg für die Jahre 2022 und 2023 mit der Option auf Verlängerung für dreimal 2 Jahre.

Zur Betriebsführung gehören die technische Betriebsführung, die Organisation des Bäderbetriebs, Personaleinsatz und die Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg

Main site or place of performance: Bahnhofstraße 4 35781 Weilburg

II.2.4. Description of the procurement

Die Betriebsführung des Oberlahnbades soll durch eine in der Branche tätige externe Gesellschaft im Sinne eines professionellen Managements erbracht werden. Zu den Aufgaben der Betriebsführung zählt:

- Betrieb, Leitung und Verwaltung des Bades mit eigenem Personal. Der Auftraggeber verpflichtet sich, den/die beim Landkreis Limburg-Weilburg für Zwecke des Betriebs des Oberlahnbades angestellte/n Hausmeister/in im Rahmen eines Personalgestellungsvertrags einzusetzen;
- Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs auf dem Konto der Kreishallenbad GmbH sowie die Wahrnehmung der laufenden Aufsicht über die bei dem Bad eingerichteten Kassen;
- Marketing und Werbung;
- Finanzbuchhaltung des operativen Geschäfts inkl. der monatlichen umsatzsteuerlichen Abwicklung (ohne Zinsen, Tilgung, Abschreibung, Erbpacht und Steuern);
- Lohnbuchhaltung für die beim Auftragnehmer angestellten Personen;
- Vorbereitung des Jahresabschlusses;
- Wahrung der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften für den Badebetrieb, insbesondere Unfallverhütungsvorschriften sowie Sicherstellung der Wasserhygiene;
- Sicherstellung des Schul- und Vereinssports innerhalb der im Betriebskonzept vereinbarten Zeiten;
- alltägliche Wartung und Reinigung des Bades nebst technischen Anlagen und Außenanlagen.

Die Betriebsführungsfirma erstellt einen Plan für die jährlichen Wartungsleistungen und wiederkehrenden Prüfungen und stimmt diesen mit der Kreishallenbad Weilburg GmbH ab.

Die Betriebsführungsfirma beauftragt die notwendigen Wartungsleistungen gemäß der abgestimmten Liste eigenverantwortlich, organisiert und überwacht die Ausführung und nimmt die Wartungsleistung ab.

Die Betriebsführungsfirma schlägt den/die Sachverständigen für die wiederkehrenden Prüfungen vor und beauftragt diese in Abstimmung mit der Kreishallenbad Weilburg GmbH.

Die Betriebsführungsfirma koordiniert und organisiert die wiederkehrenden Prüfungen und berichtet der Kreishallenbad Weilburg GmbH über das Ergebnis der Prüfungen.

Energiemonitoring

Die Betriebsführungsfirma erfasst und dokumentiert die Energie- und Medienverbrauchswerte der Liegenschaft und einzelner wichtiger Verbraucher (sofern dies technisch vorgesehen ist).

Die Betriebsführungsfirma wertet diese Verbrauchswerte im Sinne einer energieverbrauchsoptimierten Betriebsweise aus und fasst die Ergebnisse in einem monatlichen/jährlichen Bericht zusammen. Die Betriebsführungsfirma entwickelt aus den Ergebnissen des Energiemonitorings Verbesserungsvorschläge für eine energieoptimierte Betriebsweise oder Anlagenkonfiguration.

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Personalkonzeptansätze auftragsbezogen für das Oberlahnbad /
Weighting: 10

Quality criterion - Name: Betriebskonzeptansätze auftragsbezogen für das Oberlahnbad /
Weighting: 15

Price - Weighting: 20

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG kann durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem AN, die bis 3 Monate vor Vertragsende zugegangen sein muss, den Vertrag dreimal jeweils um 2 weitere Jahre zu unveränderten Bedingungen verlängern.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Bewertung der eingereichten Unterlagen, siehe Bewertungsmatrix.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

— Umsatz: gemittelter Umsatz der letzten 3 Jahre;

— Festangestellte im Mittel der letzten 3 Jahre.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

— Gewährleistung der Qualität;

— Ausbildungsbetrieb;

— Referenzen.

Falls die Zahl der Bewerber, die die Eignungskriterien erfüllen und eine entsprechende Punktzahl erreichen, die festgelegte Höchstzahl überschreitet (durch Punktgleichstand), werden die Bewerber, die zusätzlich zu den eindeutig durch ihrer erreichten Punktzahl angenommen werden sollen, durch Losverfahren (unter den Bewerbern mit Punktgleichstand) ausgewählt (§ 75 (6) VgV).

Die Bewerber mit der höchsten Punktzahl (oder geloste Bewerber) werden zur Verhandlung aufgefordert

Bei weniger Bewerber als 3, kann der Auftraggeber das Verfahren weiterführen.

Der öffentliche Auftraggeber behält sich die Möglichkeit vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (§ 17 Abs. 11 VgV).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bewerbergemeinschaften in Form einer projektbezogenen ARGE sind zulässig. Eine Erklärung über die Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter und der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder sowie der Funktionen, Abläufe und Zuständigkeiten der ARGE ist zum Zeitpunkt der Bewerbung vorzulegen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit der Bewerbung abzugeben sind:

- Auskunft, ob /auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen;
- Nachweis Berufsbezeichnung des/ der Bewerber/ in;
- Der Nachweis der Unterschriftsberechtigung ist bei juristischen Personen durch die Vorlage eines aktuellen Auszugs aus dem Handelsregister zu Führen bzw. durch Vorlage einer Handlungsvollmacht (nicht älter als 6 Monate);
- aktuellen Auszug der Eintragung des Bewerbers bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft in das Berufs- oder Handelsregister;
- Erklärung, dass keine Ausschlusskriterien gem. §§ 123 und 124 GWB vorliegen;
- Erklärung zum Verpflichtungsgesetz;
- Nachweis (Kopie) nicht älter als 12 Monate einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EG zugelassenen Haftpflichtversicherer, mind. nötige Deckungssumme für Personenschäden 2,5 Mio. EUR und für Sonstige Schäden 2,5 Mio. EUR, zweifach verfügbar in jedem Kalenderjahr. Bei Bewerbergemeinschaften muss sich der Versicherungsschutz in voller Höhe auf alle Mitglieder erstrecken. Der Nachweis zur Haftpflichtversicherung ist bei Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied in voller Höhe getrennt zu führen (als Anlage beizufügen).

Auf Verlangen der Vergabestelle sind außerdem vorzulegen:

Nachweise, dass der Bewerber seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen ist sowie Nachweis der Anmeldung zur Berufsgenossenschaft.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit der Bewerbung abzugeben sind:

Nachweise gem. VgV §45 (Siehe Bewerberbogen unter III.1.2.):

1.2A) Nachweis gem. VgV §45 einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung

1.2B) Erklärung über den Netto-Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Bei Bewerbergemeinschaften werden die Umsätze addiert und anschließend gewertet.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Erklärung über den Netto-Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit der Bewerbung abzugeben sind:

Nachweise gem. VgV §46 (Siehe Bewerberbogen unter III.1.3):

1.3A) gem. VgV §46 (3) Angabe der technischen Fachkräfte die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Sowie gem. VgV §46 (3) Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers/ der Führungskräfte/ der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen. Nachweise der Qualifikation, Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung sind dem Teilnahmeantrag beizufügen.

1.3B) gem. VgV §46 Referenzen des Bewerbers aus der die Erfahrung von Projekten vergleichbarer Größe und Art entsprechend zu II.1.1. sowie II.1.5. hervorgeht.

Mindestbedingungen Referenzen:

- Öffentliches Hallen- oder Kombibad;
- Kommunale Grundversorgung (Schul- und/ oder Vereinsschwimmen – Nachweis beispielsweise durch Belegungsplan);
- Laufzeit des Betriebs min. 3 Jahre am Stück, Vertragsende nicht länger als 5 Jahre zurückliegend.

Weitere Wertungspunkte:

- Schwimmbecken min. 25 m lang;
- Becken mit Hubboden;
- Saunabereich;
- Gastronomie;
- Besucherzahl Schwimmbadbereich (inkl. Schulen und/oder Vereine) im Durchschnitt der letzten 3 Jahre des Referenzobjekts;
- Besucherzahl Sauna- und Wellnessbereich im Durchschnitt der letzten 3 Jahre.

Für Projektbeschreibung vergleichbarer Referenzobjekte ist auf max. 2 DIN A4 Seiten zu begrenzen. Im Bewerbungsbogen sind folgende Angaben zu machen:

- Angabe der beauftragten Leistung;
- Vertragslaufzeit;
- Besucherzahl Schwimmbadbereich (inkl. Schulen und/oder Vereine) im Durchschnitt der letzten 3 Jahre;
- Besucherzahl Sauna- und Wellnessbereich im Durchschnitt der letzten 3 Jahre;
- Vertragsverhältnis zum genannten Auftraggeber [z. B. direkter Vertragspartner, Nachunternehmer usw.];
- Einsatz und Umfang von Subunternehmern;
- Nennung eines Ansprechpartners des Auftraggebers mit aktueller Telefonnummer;
- Referenzschreiben des Auftraggebers sind mit der Bewerbung vorzulegen, falls nicht möglich, können auch Eigenerklärungen beigelegt werden.

Bei Bewerbergemeinschaften sind Referenzen anzugeben. Auf dem Bewerbungsformular muss erkennbar sein, welche Referenz dem jeweiligen Mitglied der Bewerbergemeinschaft zuzuordnen ist.

1.3C) gem. VgV §46 (3) Erklärung aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren (Gesamtbüro) Beschäftigten und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist.

1.3D) gem. VgV §46 (3) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

1.3E) gem. VgV §36 (1) i.V.m. §46 (3) Nr. 10 über die Auftragsanteile, die nicht durch das eigene Büro erbracht werden (Bewerbergemeinschaft) sind Angaben gewünscht, ob und in welcher Weise bereits zusammengearbeitet wurde (informativ). Es besteht das Erfordernis, alle Bewerbungsunterlagen vollständig für alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft separat einzureichen. Seite 5 des Bewerberbogens (Angabe bei Leistungserbringung in Bewerbergemeinschaft VgV § 47 (4)) ist gemeinsam auszufüllen und zu unterschreiben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestbedingung:

Es ist mindestens eine Referenz nachzuweisen mit

- Öffentliches Hallen- oder Kombibad;
- Kommunale Grundversorgung (Schul- und/ oder Vereinsschwimmen - Nachweis beispielsweise durch Belegungsplan);
- Laufzeit des Betriebs min. 3 Jahre am Stück, Vertragsende nicht länger als 5 Jahre zurückliegend.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eine Berufshaftpflichtversicherung nachweisen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 2,5 Mio. EURO und für sonstige Schäden mindestens 2,5 Mio. EURO beträgt [2-fach maximiert im Versicherungsjahr]. Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall wird akzeptiert, ist jedoch mit den Bewerbungsunterlagen schriftlich anzuzeigen.

Gesetzliche Grundlage bilden die Verordnung über die Honorare für Leistungen der Architekten und Ingenieure (HOAI) und die Bestimmungen über den Werkvertrag §§ 631 ff. BGB. Die Realisierung der geplanten Planungs- und Baumaßnahmen sind in Zeit und Umfang von der finanziellen Absicherung abhängig.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/10/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Tender must be valid until: 28/02/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die geforderten Nachweise und Unterlagen sind in Form eines Teilnahmeantrages zusammenzufassen. Die erforderlichen Bewerbungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter (sh. I. 3)

Für den Teilnahmeantrag ist das zur Verfügung gestellte Formblatt „02_Bewerbungsbogen“ zu verwenden. Andernfalls droht ein Ausschluss.

Bewerber haben die Bewerbungsunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten die Vergabeunterlagen und der Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren (Bewerbungsformular) nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat der Bewerber unverzüglich und noch vor Abgabe des Angebotes die unter der I.1 benannte Kontaktstelle schriftlich über die Vergabeplattform darauf hinzuweisen. Die Beantwortung eventueller Rückfragen wird auf für alle Bewerber auf der Vergabeplattform veröffentlicht, diese ist von den Bewerbern eigenverantwortlich zu überprüfen und abzurufen. Alle geforderten Erklärungen und Angaben (siehe III.2) sind in deutscher Sprache abzugeben. Fremdsprachigen Nachweisen ist eine deutsche Übersetzung beizufügen. Alle Unterlagen sind - sofern nicht anders angegeben - zusammen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, im Einzelfall weitere Unterlagen zur Beurteilung der Eignung anzufordern; er ist hierzu jedoch nicht verpflichtet. Die Einreichung des vollständigen Teilnahmeantrags hat elektronisch im PDF-Format zu erfolgen (sh. I.3).

Bzgl. der Informationspflichten nach Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung und für weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung <https://www.wsp.com/de-DE/legal/datenschutzerklaerung>.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für die Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf die §§ 155 ff. GWB verwiesen.
Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten.

Dieser lautet:

„Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/09/2020